

Donnerstag, 10. Oktober 2019

Jahraana 53

Nummer 41

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht Gemeinderatssitzung vom 30.09.2019

TOP 1 Ehrungen von Gemeinderatsmitgliedern und Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder

Ehrung für langjährige Gemeinderäte

Vor der Verpflichtung und Amtseinsetzung des neuen Gemeinderates durfte Bürgermeister Lebherz Herrn Gemeinderat Andreas Koch und Stefan Häring für 10 Jahre Gemeinderatstätigkeit ehren. Außerdem wurde Gemeinderat Edgar Blepp für 30 Jahre Gemeinderatstätigkeit geehrt. Herr Blepp wurde erstmals 1989 in den Rat gewählt und war davon 10 Jahre 2. stellvertretender Bürgermeister und 5 Jahre 1. stellvertretender Bürgermeister. Zudem gehörte er fast allen gemeinderätlichen Ausschüssen an. Bürgermeister Lebherz dankte den Geehrten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde.

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Verabschiedet aus dem Gremium wurden nach 5 Jahren Marion Polich und Tobias Rager. In diesen 5 Jahren wurde viel erreicht, z.B. die Ortsdurchfahrt-Erneuerung, die Brückensanierungen und vieles mehr. BM Lebherz bedankte sich noch einmal recht herzlich und wünschte beiden Gemeinderäten alles Gute.

TOP 2 Verpflichtung und Amtseinsetzung des neuen Gemeinderates

Nach der Begrüßung der neuen Gemeinderäte wurde die Verpflichtung und Amtseinführung der neu gewählten Gemeinderäte vorgenommen. Neu im Gremium sind Wolfgang Schreijäg, Philipp Schäfer und Udo Späth. Wiedergewählt wurden Edgar Blepp, Markus Joachim Deigendesch, Stefan Häring, Andreas Koch, Thomas Vögtle. Bürgermeister Lebherz verpflichtet die gewählten Gemeinderäte einzeln per Handschlag mit der Vereidigungsformel: "Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern." Per Handschlag und der Bekräftigung der Vereidungsformel durch die Worte "Ich gelobe es" wurden die 8 Gemeinderäte für die kommende Amtsperiode verpflichtet.



TOP 3 Wahlen

- a) des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
- b) des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
- c) des 3. stellvertretenden Bürgermeisters

Jeweils einstimmig wurden Andreas Koch zum 1. Stellvertreter, Markus Joachim Deigendesch zum 2. Stellvertreter und Wolfgang Schreijäg zum 3. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. eines weiteren Vertreters in die Verbandsversammlung

 d) eines weiteren Vertreters in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes

Als ordentliches Mitglied in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes wurde Udo Späth einstimmig durch offene Wahl gewählt.

e) eines Stellvertreters/ für den weiteren Vertreter nach TOP 3 d)

Als stv. Mitglied der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes wurde Edgar Blepp einstimmig durch offene Wahl gewählt.

f) Vertreter der Gemeinde im Kindergartenausschuss

In den gemeinsamen Kindergartenausschuss mit der Kirchengemeinde wurde Thomas Vögtle und Philipp Schäfer sowie als Stellvertreter Edgar Blepp und Udo Späth einstimmig durch offene Wahl gewählt.

Rentenantragstellung und Beratung

Die nächsten Termine für die Rentenantragstellung sind am Dienstag, 29.10.2019 ab 14:00 Uhr im Rathaus Ratshausen. Eine Terminvereinbarung ist unbedingt notwendig und bei der Gemeindeverwaltung, unter der Rufnummer 91188, möglich. Herr Beuter, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung wird an den festgelegten Tagen die Rentenantragstellung für unsere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ratshausen übernehmen. Bitte beachten Sie: Rentenanträge können maximal ein halbes Jahr vor Rentenbeginn gestellt werden.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag - Freitag: 19.00 Uhr - 08.00 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag: 08.00 Uhr - 08.00 Uhr Unter Telefonnummer 116 1

Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen: Samstag, Sonntag und Feiertage von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht. Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Notruf: 112 Krankentransport: 19222

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180 1929342 Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen: (samstags, sonn- und feiertags: 10.00-19.00 Uhr):

01806 070710

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180 1929349 Hals-, Nasen-, Ohrenarzt Bereitschaftsdienst: 0180 6070711 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 911690 Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe (Zollernalb Klinikum Balingen): 07433 9092-0

Giftzentrale Freiburg:

0761 19240

Jugendraum Ratshausen





Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Afra



Pfarramt: Egertstr. 8, 72365 Ratshausen, Tel.: 07427 7325 u. 423499

E-Mail: StAfra.Ratshausen@drs.de

2

Sprechzeiten: Dienstag u. Donnerstag von 9.00 bis 12.00

Uhr, Mittwoch 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Samstag, 12.10.2109 Kirchweihfest

19.00 Uhr Heilige Messe Mittwoch, 16.10.2019 18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Heilige Messe

Messintention für Josef und Maria Koch, Vor-

stadtstr.

Samstag, 19.10.2019 Vorabend zum 29. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Heilige Messe

Woche gegen die Armut 2019

- Teilen schmeckt -

Am 17.10. ist der "internationale Tag zur Beseitigung der

Im Rahmen des Prozesses "Kirche am Ort" fordert Bischof Gebhard Fürst uns Christen auf, mit denen zu teilen, die weniger haben als wir, denen es nicht so gut

Wir laden Sie daher ein, sich an der Sammelaktion "Teilen schmeckt beiden" zu beteiligen.

Im Gottesdienst am 12.10./13.10.2019 werden Tüten verteilt, mit der Bitte, diese in der Woche darauf wieder in der Kirche abzustellen.Die Tüten werden vom Tafelladen Balingen abgeholt.

Besonderer Bedarf besteht bei haltbaren Lebensmittel, Nudeln, Milch, Kaffee, Reis, Marmelade und Dinge des täglichen Bedarfs (Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel).

Bitte keine Frischware in die Tüte packen. Im Voraus herzlichen Dank.

Rosenkranzmonat Oktober

Der Oktober gilt in der katholischen Kirche als Rosenkranzmonat, in dem das Gebet zu Maria besonders gepflegt wird.

Gemeinsam beten wir den Rosenkranz:

In Ratshausen:

Montag - Samstag 18.30 Uhr in der Kirche Sonntag 18.00 Uhr in der Kapelle

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramts

Rathaus, Tel. 07427/91188, Fax 07427/91187, Kontakt@Ratshausen.de

Montag	08.00-12.00	Uhr
Dienstag	08.00-12.00	Uhr
	14.00-18.30	Uhr
Mittwoch	08.00-12.00	Uhr
Donnerstag	08.00-12.00	Uhr
Freitag	08.00-14.00	Uhr

Sonstiges

Feuerwehr / Notarzt	112
Feuerwehrhaus	8706
Notariat	07427 940040
Sozialstation	7525
Förster Maier	91001
Polizeiposten Schömberg	940030
Polizeidir. Balingen	07433 2640
Abfallberater:	07433 921381
Bauhof	0170 8511436
Plettenberghalle	7573
Kath. Pfarrbüro	7325
Telefonseelsorge	0800 1110111

9153290

Dorfladen Bäckerei Besenfelder

Seelsorgeeinheit **Oberes Schlichemtal**



Im Trauerfall

wenden Sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny, Tel. 0178 5645033

12.10.19 **Kirchweihfest**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dotternhausen und Rats-

hausen

13.10.19 **Kirchweihfest**

09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen, Zimmern und Weilen 10:00 Uhr Jubiläumsgottesdienst des MV Dormettingen in

der Festhalle Dormettingen

Hl. Messe in Schömberg und Schörzingen 10:30 Uhr

Palmbühl Schömberg

Kirchweihfest auf dem Palmbühl

Am Sonntag, 13. Oktober steht die Kirchweihfeier im Zeichen festlicher Anlässe mit musikalischen Akzenten. Um 10:30 Uhr wird der Festgottesdienst vom Kirchenchor Schömberg mit aktueller Chorliteratur feierlich ge-

Um 14:30 Uhr wird die Rosenkranz- und Kirchweihandacht von der Gnadenthaler Stubenmusik mitgestaltet und lädt mit vertrauten Saiten- und Marienklängen zum gemeinsamen Gebet und Dank ein.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de /

Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag und Mittwoch, 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 9. Oktober 2019

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Schömberg

16.35 Uhr Konfirmandenunterricht in Endingen

Freitag, 11. Oktober 2019 19.00 Uhr Glauben-Bete

Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06

Sonntag, 13. Oktober 2019

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Diakon i. R. Wer-

ner Pichorner

10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum Schömberg 17.00 Uhr Kandidatenvorstellung für die Wahl zur Landes-

synode im Gemeindehaus Balingen, Hermann-Berg-Str. 12

Montag, 14. Oktober 2019

19.30 Uhr Bibelabend mit Steffen Kern in der Festhalle in Dotternhausen: Wenn ein Wort Wunder wirkt oder: Warum es sich lohnt, auf einen Satz zu

vertrauen

Dienstag, 15. Oktober 2019

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Ev.

Gemeindezentrum Schömberg

Gemeindezentrum 14.00 Uhr Gemeindekreis im Ev.

Schömberg; Info: Ruth Soland, 07427/23 46

19.30 Uhr Bibelabend mit Steffen Kern in der Festhalle in Dotternhausen: Wenn Wellen zu einem Weg werden - oder: Warum Gott immer für eine

Überraschung gut ist

Mittwoch, 16. Oktober 2019

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

Schömberg

16.35 Uhr Konfirmandenunterricht in Endingen

19.30 Uhr Bibelabend mit Steffen Kern in der Festhalle Dotternhausen: Wenn eine Mumie aus dem Grab steigt - oder: Warum wir immer wieder neu anfangen können

Hinweise:

Unsere geplante Info-Veranstaltung am 23.11. zur Kirchenwahl entfällt!

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen in den Herbstferien vom 28. bis 30. Oktober

in der Stauseehalle und der Grundschule Schömberg, online-Anmeldung www.kirche-erzingen-schömberg.de/kibita oder per Telefon: Ev. Pfarramt Erzingen 07433/4210 oder Kath. Pfarramt Schömberg 07427/2509

Herzliche Einladung zu den Jungschar- und Jugendgrup-

(außer in den Ferien!)

Montag, 15.45 Uhr bis 17.15 Uhr - Jungschar im Evang. Gemeindezentrum Schömberg für alle ab der 1. - 6. Klasse mit Roland Eckert (Jugendreferent Tel. 07433/9301084)

Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr - Jungschar im Jugendhaus Erzingen für alle ab der 1. - 6. Klasse mit Roland Eckert (Jugendreferent, Tel. 07433/9301084) und Steven Meister

Mittwoch, 20.00 Uhr - 22.00 Uhr - Volleyball in der Schulturnhalle Dormettingen für alle ab 15 Jahren. Info: Katharina Rauscher (Tel. 07427/2950)

Donnerstag, 18.30 Uhr - 20.30 Uhr - Teenkreis-J7 für Mädchen ab der 7. Klasse im Evang. Gemeindezentrum Schömberg mit Mona Haile (Tel. 07427/1544), Anna Zopf u. Stefanie Stauß

Donnerstag, 19.00 Uhr - 21.00 Uhr - Teenkreis-J7 für Jungs ab der 7. Klasse im Jugendhaus Erzingen mit Jugendreferent Roland Eckert (Tel. 07433/9301084) und Michael Ritter Freitag, 17.00 Uhr - 18.15 Uhr - Jungschar im Pfarrsaal Dormettingen für alle ab der 1. – 6. Klasse mit Roland Eckert (Jugendreferent, Tel. 07433/9301084) und Elias Trick

Sonntag, 17.00 - 20.00 Uhr - Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen Info: Jan Ruggaber 07427/8606



KINDERN

KIRCHE MIT

Kinderkirche Abenteuerland

im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn: 10.15 Uhr Ende: 11,30 Uhr

Herzliche Einladung

zu unserem nächsten Kindergottesdienst

am 13. Oktober 2019.

Häh?! Die Leute wundern sich in unserer heutigen Geschichte wieder über Jesus. Jesus gibt sich nämlich mit einem Außenseiter ab. Außerdem werden wir gemeinsam singen, spielen, beten,....

Wir freuen uns auf euch!

Andrea, Jessica, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Herausgeber: Gemeinde Ratshausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Ratshausen ist das Bürgermeisteramt. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ratshausen



Vorschau Altkleidersammlung

Am Samstag, den 12. Oktober 2019 führt das DRK Ratshausen eine Altkleidersammlung durch. Wir bitten Sie darum die Altkleidersäcke ab 8.00 Uhr sichtbar am Straßenrand abzustellen.

Mit freundlichen Grüßen Die DRK-Bereitschaft Ratshausen

Turngemeinschaft e.V. Ratshausen



EINLADUNG der TG Ratshausen Herbstzeit ist Kilbezeit

Am Sonntag, den 13. Oktober 2019 findet in der Plettenberghalle in Ratshausen unser

29. Kilbefest

statt. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Unsere Speisekarte bietet: Maultaschen mit Kartoffelsalat und natürlich "Schlachtplatte" mit Blut- und Leberwurst, Kesselfleisch und Sauerkraut. Zwiebelkuchen sowie Kaffee und selbstgebackene Kuchen.

Ab 11.00 Ühr unterhält die Musikkapelle Ratshausen zum Frühschoppen, für die Nachmittagsunterhaltung sorgen ab 14 Uhr der Liederkranz um ca. 14.30 Uhr wird unsere Showtanzgruppe auftreten. Um 15 Uhr sorgt das Kinderturnen mit einer "Drums Alive" Aufführung für Unterhaltung. Der Abschluss wird dann das Eltern-Kind-Turnen um 15.30 Uhr machen.

Wir haben wieder schöne Spiele vorbereitet, unser obligatorischer Schinken kann geschätzt werden und bei der Tombola gibt es bestimmt glückliche Gewinner.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Frauen der TG Ratshausen

Musikverein Ratshausen e.V.



Altpapiersammlung am 12.10.2019

Der Musikverein Ratshausen führt am 12.10.2019 die letzte Altpapiersammlung in diesem Jahr durch. Bitte halten Sie ab 08:30 Uhr das Papier gebündelt am Straßenrand bereit. Wie gewohnt leeren wir auch wieder die blauen Tonnen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Darrensunft 77 Batshausen "



Lustige Ereignisse, Storys und Geschichten

Die 20er der Narrenzunft 77 Ratshausen suchen für das Narrenblättle 2020 lustige Ereignisse, Storys und Geschichten.

Sollten Ihnen welche einfallen, dann schreiben Sie uns diese an folgende E-Mail-Adresse: 20erratshausennz77@web.de

Zuerratshausennz//wweb.ut

Eure 20er.

Sonstiges

"Klimawandel: Sind wir noch zu retten!?" Sven Plöger kommt nach Balingen.

Egal ob Klimawandel, Energiewende oder sämtliche Themen rund ums Wetter - von Luftdruck, schweren Stürmen oder gar Tornados bis hin zur eisigen Winterkälte, Hochwasserwetterlagen oder ganz banal, Sonnenscheindauer - Der Diplom-Meteorologe Sven Plöger erklärt die Zusammenhänge der Begriffe wie Wetter und Klima. Humorvoll und anschaulich gibt Deutschlands bekanntester "Wetterfrosch" Einblicke in das beeindruckende Schauspiel, welche die Natur uns täglich bietet. Am Montag, 14. Oktober 2019, um 19 Uhr erörtert Herr Plöger das Thema "Klimawandel: Sind wir noch zu retten!?" in der Stadthalle Balingen. Der Besuch des Vortrags ist kostenfrei. Seit über 10 Jahren erklärt Sven Plöger in seinen Vorträgen, was Sie schon immer über das Wetter wissen wollten. Mit spannenden Fakten zieht er seine Zuhörer schnell in den Bann und teilt seine Faszination für alle Themen rund um Wetter und Klima. Durch beeindruckendes Bildmaterial prägen sich Inhalte schnell beim Publikum ein. Während des Abends werden den Teilnehmern die Erwartungen der nächsten 20 Jahre verdeutlicht, die Auswirkungen auf das 1,5- sowie das 2-Grad-Ziel erläutert und die erforderlichen Anpassungen vorgestellt. Im Anschluss wird ein 30-minütiger Videovortrag von Prof. Wasserscheid des Helmholtz-Instituts über die neueste Entwicklung und Verwendung von Wasserstoff präsentiert. Verstärkt durch die Schülerbewegung "Fridays-for-Future", ist das Bewusstsein für Klima und Umwelt stärker als jemals zuvor. Dieses ausgeprägte Interesse wird durch den Vortrag des Wetterexperten Sven Plöger aufgegriffen, um die aktuelle Situation des Klimaschutzes fesselnd darzustellen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, sowie an Bürgermeister, Gemeinderäte, Kreisräte, Energiebeauftragte, Planungsbüros, Lehrkräfte und Schüler.

SAISONABSCHLUSS 2019 im SchieferErlebnis Dormettingen

Am kommenden Sonntag, den 13. Oktober 2019, wird das Restaurant "Am Schiefersee" im SchieferErlebnis Dormettingen vorerst zum letzten Mal geöffnet sein. Derzeit prüft der Gemeinderat Dormettingen die Bewerbungsunterlagen verschiedener Pacht-Interessenten, so dass die Fortführung des Restaurantbetriebes zur neuen Saison im Frühjahr 2020 gewährleistet ist. Der Parkbetrieb geht noch weiter:

mittwochs bis sonntags ist der Park von 13-17 Uhr geöffnet und in den Herbstferien wird vom 28.10. bis einschließlich 03.11.19 täglich von 10-17 Uhr geöffnet sein.

Während dieser Öffnungszeiten gibt es einen kleinen Kioskbetrieb (Getränke).

Ab dem 04. November geht dann auch der Parkbetrieb in die WINTERPAUSE, Ende März 2020 ist der Startschuss für die neue Saison geplant!

Theaterabend in Obernheim

Die Obernheimer Theatergruppe spielt am Samstag, 16. November und am Samstag, 23. November 2019 um 19.30 Uhr in der Festhalle in Obernheim das Stück "Alles bestens geregelt!" von Bernd Gombold. Die verwitwete Jungbäuerin Rosi möchte sich mit Ferienwohnungen ein zweites Standbein aufbauen. Ihr Schwiegervater Anton hält überhaupt nichts davon, auch nichts vom Putzfimmel von Klara, der Mutter von Rosi. Der erste Feriengast entpuppt sich allerdings als Ekelpaket. Dann taucht auch noch ständig die geizige Nachbarin auf, um alles Mögliche bei Rosi auszuleihen. Und Lisa, die Postbotin, die auf der Suche nach dem "Richtigen" ist. Auch sonst ist allerhand los auf dem Hof. Ob man da alles bestens geregelt bekommt? Wir freuen uns auf einen lustigen und unterhaltsamen Abend mit Ihnen. Der Kartenvorverkauf ist am Samstag, 19. Oktober von

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Festhalle/Bürgersaal in Obernheim. Nach dem Vorverkauf können die Karten, soweit noch vorhanden, bei Carmen Steger, Tel. 07436/910511 oder an der Abendkasse erworben werden.

Tagesmütter

Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter startet in Balingen. Der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. bietet in Kooperation mit der Volkshochschule Balingen ab 05.11.2019 abends einen Qualifizierungskurs für Kindertagespflege an. Dieser eignet sich für Menschen, die sich für den Beruf Tagesmutter/-vater interessieren. In diesem Kursangebot wird das Grundwissen über Kindesentwicklung, Bildung und Erziehung ebenso wie Informationen zu den Rahmenbedingungen der Kindertagespflege vermittelt. Wenn Sie sich für die Qualifizierung interessieren, melden Sie sich bitte beim Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Bereich Kindertagespflege unter 07433 – 381671, www.jugendfoerderverein-zollernalbkreis.de oder über Facebook @ tagespflege.zak





Aus dem Verlag

Der Garten im Oktober 2019

Tipp: So ungern man im Oktober noch einmal in die Gartensachen schlüpft – jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um laubabwerfende Hecken zu pflanzen. Diese Gehölze befinden sich nun in einer Ruhephase und vertragen das Neupflanzen besonders gut. Außerdem sind so genannte wurzelnackte

Pflanzen die preiswertesten im Einkauf. Hainbuche, Liguster und viele Blütengehölze gehören dazu. Es lohnt sich also, im Oktober noch einmal "in die Hände zu spucken".

Möhren ernten

Die für den Winterverbrauch bestimmten Möhren werden in der zweiten Oktoberhälfte aus dem Boden genommen. Dazu verwendet man am besten eine Grabegabel. Beim Ernten beschädigte Möhren werden aussortiert. Das Möhrenkraut darf nicht abgeschnitten, sondern es muss abgedreht werden, weil sonst die Köpfe der Möhren leicht faulen. Die geernteten Möhren werden am besten in einer Erdmiete im Freien oder in feuchtem Sand im Keller aufbewahrt. Erdmieten werden nur 10 bis 15 cm tief ausgehoben und später mit trockenem Stroh und einer Erdschicht abgedeckt. Wichtigste Maßnahme ist der Schutz der Möhren vor Mäusefraß mit Hilfe eines Drahtgeflechts.

Süßkirschen pflanzen

Süßkirschen lieben sonnige und trockene Plätze im Garten. Muss ein alter Apfelbaum gerodet werden, kann an seiner Stelle eine Kirsche gepflanzt werden. Möglich ist dies inzwischen auch in kleinen Gärten durch moderne, schwach wachsende Unterlagen. Standardunterlage "Gisela 5" vermindert das Wachstum der lichthungrigen Kirschbaumriesen von einst um 60 Prozent. Außerdem existieren die ersten selbstfruchtenden Süßkirsch-Sorten, wie "Lapins", 'Stella' und "Sunburst", sodass keine Befruchtersorte gepflanzt werden muss. Trotz breiter Sortenpalette geht der Trend eindeutig zu großfrüchtigen, dunkelroten bis schwarzen Kirschen. Süßkirschen sind das früheste Baumobst im Garten. Sie lieben warme, durchlüftete, nicht zu schwere Böden.

Rosen winterfest machen

Ende Oktober erhalten alle Rosen – auch die neu gepflanzten – einen Winterschutz. Auch bei älteren Rosen werden die Triebe nicht komplett zurückgeschnitten, sondern nur etwas gekürzt. So wird ein vollständiges Zurückfrieren der Triebe in kalten Wintern vermieden. Der endgültige Rückschnitt erfolgt im Frühjahr. Buschrosen werden angehäufelt, um die Veredlungsstelle mit Erde zu bedecken und so vor Frösten zu schützen. Dazu verwendet man am besten Komposterde und nicht die Erde unmittelbar aus dem Beet. Die Hügel bzw. Haufen müssen so hoch sein, dass die Rose etwa 15 cm über dem Erdniveau bedeckt ist. Vor strengen Kahlfrösten schützten zusätzlich Zweige von Nadelgehölzen (Fichte, Kiefer), die lose um die Rosentriebe drapiert werden.

Dahlienknollen roden

Dahlienknollen werden nach dem ersten Frost aus dem Boden genommen. Sie dürfen beim Ausgraben nicht verletzt werden, weil sie sonst faulen. Darum wird zum Roden eine Grabegabel verwendet. Die Erde zwischen den Knollen wird entfernt, alle oberirdischen Teile werden bis auf 10 cm zurückgeschnitten und sämtliche Blattreste entfernt. Die Knollen werden in einem luftigen, trockenen und frostfreien Raum überwintert. Nur gut abgetrocknete Knollen überstehen den Winter schadlos. Die Dahlienknollen können in Obstkisten in einem trockenen Torf-Sand-Gemisch eingelagert werden. Eine zweite Möglichkeit ist das Aufstapeln der Knollen zu Pyramiden, wobei die Knollenhälse frei belieben müssen. Regelmäßige Kontrolle sowie häufiges Lüften des Winterlagers vermeidet Ausfälle durch Infektion mit Fäulniserregern.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.